

**8775/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 15.06.2011**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten DDr. Werner Königshofer  
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

**betreffend den medialen Werbeaufwand Ihres Ressorts in den Jahren 2009 und 2010**

Die Bundesministerien tätigen immer wieder Werbeeinschaltungen in den verschiedensten Medien ( Zeitungen, Zeitschriften, Hörfunk, Fernsehen, etc ), wodurch Einflussnahmen – welcher Art auch immer - auf die redaktionelle Arbeit nicht auszuschließen sind. Im Sinne demokratischer Transparenz ist die Offenlegung solcher Einschaltungen eine rechtsstaatliche Notwendigkeit.

Vor diesem Hintergrund stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

## **ANFRAGE**

1. Welche Einschaltungen, gegliedert nach Medien und Betragshöhe, hat Ihr Ressort im Jahre 2009 getätigt?
2. Welche Einschaltungen, gegliedert nach Medien und Betragshöhe, hat Ihr Ressort im Jahre 2010 getätigt?